Kirchenanzeiger

Maria Himmelfahrt Kaufering

11/2010 43. Jahrgang 21.03. – 28.03.2010



5. Fastensonntag - Passionssonntag

L: Phil 3,8-14 Ev: Joh 11,1-45



Ecce homo – Seht, was für ein Mensch!

(Pilatus)

Dieses Passionsbild wurde von einem Priester aus unserer Diözese in russischer Gefangenschaft gemalt.

Er verwendete dazu grobes Sackleinen. Es diente als Altartuch (Antependium) bei ihren heimlichen Messfeiern.

So fanden sie Kraft zum Aushalten und Durchhalten. Es ist als wollte Jesus ihnen sagen: "Ich bin bei euch – auch in euren Leiden."

Sonntag, 21. März	5. FASTENSONNTAG Kollekte für die Pfarrgemeinde	
19.00	Hl. Messe für Alfred u. Anna Neubauer u.	
	verst. Ang. (gest.) / für Maria Schneider u. Ang.	
7.30	Beichtgelegenheit	
8.00	Hl. Messe für Herfried Hierl	
10.00	Jugendgottesdienst musik. Gestaltung	
	Grupppe Kreativ	
11.00	anschl. Fastenessen im TMH	
19.00	Bußgottesdienst –	
	Beichtgelegenheit bei zwei Beichtvätern	
Montag, 22. März		
17.00	Rosenkranz	
Dienstag, 23. März		
15.00	Wortgottesdienst der Erstkommunionkinder	
18.30	Rosenkranz	
19.00	HI. Messe für Maria Lutzenberger	
Mittwoch, 24. März		
8.30	Hl. Messe für Erna Leder / für Gabriele Regen-	
	bogen	
17.00	Rosenkranz	
Donnerst., 25. März	HOCHFEST DER VERKÜNDIGUNG DES HERRN	
18.00	Anbetung	
18.25	Gebet für die Priester	
18.30	Olbergandacht	
19.00	Hl. Messe für Alfred Schmid u. Johann Heiß u.	
	verst. Ang.	
Freitag, 26. März	Schmerzhafter Freitag	
8.00	Hl. Messe f. P. Anton Büchele u. Pfr. Harald Dubiel	
17.30	Kinderkreuzweg	
18.30	Kreuzwegandacht	
Samstag, 27. März		
7.00	Frühschicht für Ministranten und Jugendliche	
	mit anschl. Frühstück	
10.00	Vorbereitung d. Osterbeichte der Firmlinge	
18.00	Beichtgelegenheit (zwei Priester)	
18.30	Rosenkranz und Beichtgelegenheit	
19.00	Vorabendmesse für Mathilde u. Franz Telepi,	
	Elt. Pfeiffer u. Elt. Rad / für Johann Rauscher	
	u. Verw.	

Sonntag, 28. März		PALMSONNTAG	
Achtung, Zeitum-	7.30	L: Phil 2,6-11 Ev: Lk 22,14-23,56 Kollekte f. d. Unterhalt d. Hl. Stätten im Hl. Land Beichtgelegenheit	
stellung!	8.00	Hl. Messe für Anna Jany	
1 A		Palmweihe im Innenhof - Einzug in die Kirche zum Familiengottesdienst	
	19.00	Passionssingen mit Einführung in die Heilige Woche	

An alle AusträgerInnen: ab Dienstagabend liegt der Osterpfarrbrief im Gang vor dem Pfarrbüro zum Austragen bereit. Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe!

Osterbazar am 27. und 28. März

Jeweils vor und nach den Gottesdiensten am Samstagabend und am Palmsonntag-Vormittag können Sie im Kirchenvorraum Kerzen und österliche Bastel-



arbeiten erstehen. Auch kleine Palmboschen wird es gegen eine Spende wieder geben, **ebenso gebackene Osterlämmer.** Sie sind frisch gebacken und eignen sich auch zum Einfrieren.



PASSIONSSINGEN

am Palmsonntag, 28.3.2010, 19.00 Uhr in der Pfarrkirche Maria Himmelfahrt mit Einführung in die Heilige Woche



Schmerzhafter Freitag am 26.3.2010

8.00 hl. Messe, anschließend gemeinsames Frühstück im Thomas-Morus-Haus.

Alle sind herzlich willkommen!



Hallo Kinder,

wollt ihr am Palmsonntag auch euren Palmboschen zum Gottesdienst mitbringen und weihen lassen?

Wie diese Boschen gebunden werden, könnt ihr bei Frau Popfinger lernen: am **Dienstag,** 23. März, nach dem Kurzgottesdienst um ca. 16.00 Uhr im Thomas-Morus-Haus.

Mitzubringen sind:

- ein Haselstecken, einfach oder mit Gabelung,
 Durchmesser ca. 3 cm, Länge ca. 150 cm, evt. geschält;
- Weidenkätzchen, Buchs, Eibe, Wacholder oder ähnliches Grün;
- Bindedraht, Gartenschere, Schere, Drahtzange,
- ♦ 5 rote Bänder;

Für einen kleinen Buschen:

- ♦ Holzstab, Durchmesser 1 cm, Länge ca. 35 cm;
- Weidenkätzchen, Buchs; Arbeitsmaterial wie oben
- buntes Ei oder Papierblume;
- ♥ Bändchen

€



Kinderkreuzweg am Freitag, 26. März, 17.30 Uhr

Als Jesus von Pilatus zum Tode verurteilt worden war, hatte er bis zum Ort seiner Kreuzigung auf dem Hügel Golgatha einen langen Weg des Leidens vor sich. Wir nennen diesen Weg "Kreuzweg". Schon seit dem Altertum gehen viele Christen, die nach Jerusalem wallfahren, den Weg Jesu nach.

Weil nicht alle Leute nach Jerusalem fahren können, wurden schon im Mittelalter bei uns Kreuzwege in Kirchen, Kapellen, auf Hügeln und Wegen errichtet, wo auf Bildern die 14 Stationen von der Verurteilung bis zur Grablegung dargestellt sind. In der Fastenzeit wurde es Sitte, den Kreuzweg regelmäßig zu beten.

Gut besuchter Krankengottesdienst

Trotz abschreckenden Winterwetters kamen viele kranke und ältere Menschen am Sonntag, dem 14. März, zum Gottesdienst, in dem Pfarrer Ziegler und ich das Sakrament der Krankensalbung spendeten. Es war ergreifend, wie die Einzelnen dieses Sünden vergebende und tröstliche Zeichen unseres katholischen Glaubens empfingen.

Zur Gabenbereitung brachten die Frauen vom Krankenbesuchsdienst verschiedene Symbole zum Altar:

Einen zerbrochenen **Krug** als Zeichen für zerbrochene Hoffnungen, ein **Herz** als Zeichen für die Offenheit für Gott und die Menschen, ein **Kreuz** als Zeichen für Jesus Christus, der alles Leid und den Tod auf sich genommen hat und uns so ewiges Leben geschenkt hat, **Blumen** aus Gottes guter Schöpfung als Zeichen für Schönheit und Vergänglichkeit.



Viele Besucher konnten wieder einmal in einem schönen Gottesdienst Jesus in der heiligen Kommunion empfangen. So gestärkt. wurden danach einige Kranke wieder nach Hause gebracht, während die noch Rüstigen der

Einladung ins Thomas-Morus-Haus folgten. Dort gab es Kaffee und Kuchen, schöne Begegnungen und Unterhaltung.

Wir Seelsorger freuen uns, dass dieser Krankengottesdienst in der Fastenzeit inzwischen so gut angenommen wird. Allen, die zum Gelingen beigetragen haben, sei es beim Transport der Kranken, bei der Gestaltung des Gottesdienstes oder die Frauen vom Teegespräch bei der Bewirtung, sei herzlich gedankt.

Pater Franz Schaumann SDB

Besinnungstag der Ministranten zur Schöpfungsgeschichte

Am Samstag, dem 13. März 2010, trafen sich 48 Ministranten um 9.00 Uhr zum gemeinsamen Besinnungstag, den Herr Diakon Richard Fuchs mit den Ministranten der Leiterrunde vorbereitet hatte. Man hatte sich das Thema von der "Schöpfung der Welt" gewählt, von der es naturwissenschaftliche Theorien und die Erzählungen der Bibel gibt. Was stimmt? Die Aussagen der Wissenschaft oder die des Glaubens? Wir kamen zu dem Ergebnis, dass sich beide Sichtweisen in keiner Weise widersprechen. Sie sind wie die beiden Seiten einer Münze. Die lange Entwicklungsgeschichte findet sich wieder in der Komposition des Sechstage-Werkes, mit der den Juden ihre Siebentagewoche erklärt werden sollte. An sechs Tagen sollst du arbeiten und am siebten Tag sollst du ruhen - wie der Schöpfer selbst.

Dazu gab es die Möglichkeit, drei Workshops zu besuchen:

- die Herstellung von Fossilien mit Herrn Karl Dirscherl,
- die bildliche Gestaltung der Schöpfungsgeschichte und
- der Musikworkshop für den Abschlussgottesdienst mit Felix. Jeder konnte sich dabei beteiligen. Die vielen Teilnehmer taten dies mit Begeisterung und einer Vielzahl an Instrumenten.



Mittags gab es für alle Leberkäs, Kartoffelsalat und Semmel.

Nach dem Essen und einer Pause ging es weiter mit den Workshops. Vorher hatte uns P. Schaumann zum Empfang der Beichte eingeladen. Einige haben diese Gelegenheit wahrgenommen.



Am Schluss unseres Besinnungstages hielten wir noch einen gemeinsamen Gottesdienst, bei dem die Gruppe des Musik-Workshops zeigen konnte, was sie mit vielen Instrumenten eingeübt hatten. Gegen 16.00 Uhr ging dann der wirklich schöne, informative und besinnliche Tag zu Ende.

Susanna Mayer - P. Schaumann

Bürostunden:

Dienstag 08.00 – 12.00 Uhr 14.00 – 18.00 Uhr

Freitag 08.00 – 12.00 Uhr

Tel. 71 83 Fax 6 42 11

e-mail Büro: m.himmelfahrt.kfg@bistum-augsburg.de

e-mail P. Schaumann: franz.schaumann@bistum-augsburg.de

Internet: www.maria-himmelfahrt-kfg.de

2	
Q)
<u>C</u>	2
C	2
	2
5	
	7
C	
ā	5
Č	
C	5
=	2
ζ	_
500	2
במקב במקב	
	つこつ

a	So 21.3.	Beginn der Fastenwanderwoche im Stillerhof
i e	So 21.3.	Fastenessen im Thomas-Morus-Haus mit Verkauf von Eine-Welt Artikeln
	ca. 11.00 Uhr	Thomas-Morus-Haus
=	Di 23.3.	Palmboschen binden siehe Hinweis
O	Mi 24.3. 14.30 Uhr	Kontaktkreis für Alleinstehende und Verwitwete Sitzungszimmer
	Do 25. 3. 14.00 Uhr	Ausgabe der Gewänder für die Erstkommunionkinder in 5 Gruppen
	Fr 26.3.	Schmerzhafter Freitag siehe Hinweis
	Fr 26.3.	Kinderkreuzweg siehe Hinweis
	Sa 27.3. 10.00 Uhr	Beichtvorbereitung für die Firmlinge Thomas-Morus-Haus
	Sa 27.3. 09.00 Uhr -	Extra Samstags-Flohmarkt 12.00 Uhr im alten Pfarrsaal
	Sa 27. u. So 28. 3. Osterbazar siehe Hinweis	

Dienstag	Kirchenchor
20.00 Uhr	Pfarrsaal
Donnerst.	Zwergerltreff
09.30 – 11.00 Uhr	Eltern-Kind-Gruppe

Jugendgruppe "Volltreffer midi" Dienstag

18.00 Uhr Jugendräume Mittwochstreff Mittwoch 14.30 Uhr Altenstube

Jugendgruppe "Volltreffer mini" Jugendräume Freitag

14.30 Uhr

Freitag Kinder- und Jugendchor

16.30 Uhr Pfarrsaal

Ministrantenstunden Freitag 15.30 - 18.30 Uhr Jugendräume